



<https://blz.li/3smh>

SG RETHENSARSTEDT ÜBERZEUGT BEI WEIHNACHTSGALA IUN BRAUNSCHWEIG

Veröffentlicht am 29.12.2022 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Die Weihnachtsgala in Braunschweig ist jedes Jahr, nach der Kurzbahnsaison, der erste Wettkampf auf der Langbahn und für viele auch der letzte Wettkampf von Weihnachten. In diesem Jahr machten sich 647 Schwimmer aus 56 Vereinen ganz Deutschlands auf dem Weg ins Heidbergbad nach Braunschweig. Da die Abschnitte für bestimmte Jahrgänge etwas unterteilt wurden, mussten die jüngeren Jahrgänge Sonnabend und Sonntag schon recht früh aufstehen, denn das Einschwimmen begann schon um 7.30 Uhr. Wie immer war die Veranstaltung von der SSG Braunschweig super organisiert. Die Lichteffekte in den Finals waren für die Zuschauer toll anzusehen. Die Krankheitswelle machte aber auch vor den Teilnehmern nicht halt und somit kam es zu zahlreichen Abmeldungen. Die SG RethenSarstedt war mit 8 Schwimmer*innen in den Jahrgängen 2012 bis 2005 vertreten, somit waren es für die Trainerin Vici Lindemann zwei lange Tage am Beckenrand. Von 7.30 Uhr, hier das Einschwimmen der jüngeren Jahrgänge, bis zum Abschnittsende Samstag gegen 20 Uhr. Dennoch konnte sie mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden sein. Viele Bestzeiten konnten geschwommen werden und vor allem Trainingsschwerpunkte wurden sehr gut umgesetzt. Mit 7x Gold, 4x Silber, 3x Bronze und einem Veranstaltungsrekord machte die SG RethenSarstedt auf sich aufmerksam. Erfolgreichster Teilnehmer war einmal mehr Titus André Kossler (Jahrgang 2009) mit 5x Gold, 1x Silber, 1x Bronze und persönlichen Bestzeiten auf allen geschwommenen Strecken. Dabei konnte er sich als Sieger im 50m Brustfinale der Jugend eine kleine Geldprämie sichern. Im 50m Freistilfinale erkämpfte sich Titus Platz 3. Auch Paul Anton Eisen (2011) war sehr erfolgreich unterwegs. Seine Ausbeute von 1x Gold und 2x Silber konnte sich auch sehr gut sehen lassen. Dabei versuchte Paul sich das erste Mal im Wettkampf über die 50m Schmetterling und belohnte sich gleich mit der Silbermedaille. Auch für Sasha Dean Seibt (2012) war es mit 2x Bronze ein erfolgreiches Wochenende. Dabei musste er vor dem Wettkampf krankheitsbedingt eine Trainingspause einlegen. Über 200m Freistil konnte Dean sich deutlich verbessern und schwamm hier das erste Mal unter 3 Minuten. In einer Zeit von 2:59,68 belohnte er sich mit der Bronzemedaille. Finn Wendland (2005) startete nur in einem Abschnitt am Sonnabend. Das Wochenende davor war er mit einer DSV-Auswahlmannschaft bei einem Internationalen Wettkampf in Rotterdam, bei dem er in der offenen Klasse einen tollen 4. Platz über 200m Lagen in neuer Bestzeit erreichen konnte. Genau über diese Strecke hatte Finn am Samstag ein Auge auf den Veranstaltungsrekord, aufgestellt von Markus Gierke im Jahr 2012 in einer Zeit von 2:08,36 Minuten, geworfen. Mit seiner Siegerzeit von 2:06,18 Minuten unterbot er diesen recht deutlich. Zum guten SG-Gesamtergebnis steuerte Finn noch Silber über 50m Freistil bei.